

Erreichbarkeit? Elterngespräche?

Beitrag von „venti“ vom 4. Februar 2007 10:38

Hallo kaddl,

ganz so einfach ist es (in Hessen zumindest) nicht. Sehr viele LehrerInnen haben nur Zeitverträge und bekommen somit in den Ferien bzw. nach Ende ihres Vertrages eben kein Geld mehr. Es ist wegen Krankenversicherung, evtl. Geld und überhaupt sehr wichtig, dass sie rechtzeitig zum Arbeitsamt gehen, und die Ämter hier im Umkreis haben tatsächlich nur vormittags geöffnet.

Ebenso wie andere Ämter, die hier nicht ganz so "kundenfreundlich" sind wie du sie kennst.

Beim vorgetragenen Fall würde ich natürlich mit dem Schüler im Gespräch bleiben und mir bei jedem Nichterscheinen, das der Vater zugesagt hatte, eine Aktennotiz machen und dann entweder ein Gespräch mit protokollführendem Kollegen vereinbaren (kann am Nachmittag sein, vielleicht um 16.30 Uhr oder auch morgens vor dem Unterricht) oder die Sache gleich an die Schulleitung weitergeben. Es kommt wie auch oben erwähnt, auch auf den gutem Willen des Vaters an. Der scheint irgendwie nicht vorhanden zu sein.

Gruß venti 😊